



Geprüfte Schutz- und Sicherheitskraft Band 2

Dienstkunde – Gefahrenabwehr –
Verhalten und Handeln
Fragen, Antworten und Fallbeispiele

4. Auflage

Geprüfte Schutz- und Sicherheitskraft

Band 2

Dienstkunde

Gefahrenabwehr sowie Einsatz von Schutz- und Sicherheitstechnik

Sicherheits- und serviceorientiertes Verhalten und Handeln

Fragen, Antworten und Fallbeispiele

Siegfried Hüsgen

Business Manager, Consultant und Coach,

Langjähriger Ausbildungs- und Schulungsleiter
der Securitas Akademie GmbH, Düsseldorf

Dr. Hans Peter Schmalzl

Dipl.-Psychologe,

vormals Leiter des Zentralen Psychologischen Dienstes
der Bayerischen Polizei, München

4., überarbeitete Auflage, 2026

Autoren

Siegfried Hüsgen

Inhaber der SH Consulting; Business Manager, Consultant & Coach in den Bereichen Safety & Security, langjähriger Ausbildungs- und Schulungsleiter und Prokurist der Securitas Akademie GmbH in Düsseldorf; QM-Beauftragter; Personenschutzkoordinator Securitas Deutschland; Sicherheitsfachwirt (FH), Fachkraft für Arbeitssicherheit, Umweltmanagementbeauftragter; Datenschutzbeauftragter; vormals Executive Protection Specialist bei der Securitas Sicherheit & Service GmbH & Co. KG, Essen; Industriekaufmann/DV; ehemaliger Zeitsoldat der Feldjäger als Militärpolizist und stellvertretender Leiter der Personenschutzabteilung beim NATO-Oberkommando SHAPE; Zugführer Spezialausbildung an der NATO-Militärpolizeischule der Bundeswehr in Köln; stud. Rechtswissenschaften und Kriminalpsychologie an der Fernuniversität Hagen.

Dr. Hans Peter Schmalzl

Diplom-Psychologe, vormals Leiter des Zentralen Psychologischen Dienstes der Bayerischen Polizei, München.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek |

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über www.dnb.de abrufbar.

4. Auflage, 2026

ISBN 978-3-415-07827-7

© 2006 Richard Boorberg Verlag

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlages. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen. Die Nutzung sämtlicher Inhalte für das Text- und Data-Mining ist ausschließlich dem Richard Boorberg Verlag GmbH & Co KG vorbehalten. Der Verlag untersagt eine Vervielfältigung gemäß § 44b Abs. 2 UrhG ausdrücklich.

Anfragen gemäß EU-Verordnung über die allgemeine Produktsicherheit (EU) 2023/988 (General Product Safety Regulation – GPSR) richten Sie bitte an: Richard Boorberg Verlag GmbH & Co KG, Produktsicherheit, Scharrstraße 2, 70563 Stuttgart; E-Mail: produktsicherheit@boorberg.de

Titelfoto: © pressmaster – stock.adobe.com | Satz: abavo GmbH, Nebelhornstraße 8, 86807 Buchloe | Druck und Bindung: Laupp & Göbel GmbH, Robert-Bosch-Straße 42, 72810 Gomaringen

Richard Boorberg Verlag GmbH & Co KG | Scharrstraße 2 | 70563 Stuttgart
Stuttgart | München | Hannover | Berlin | Weimar | Dresden
www.boorberg.de

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	11
-----------------------------	----

Teil I

Dienstkunde

1. Allgemeine Hinweise zur schriftlichen Bearbeitung einer Klausur	15
2. 6 Fallbeispiele mit Lösungsvorschlägen	17
2.1 Werkzeugdiebstahl	17
2.2 Der rauchende Laborant	20
2.3 Verkehrsunfall im Werksgelände	25
2.4 Unfall mit einem Gefahrguttransporter	27
2.5 Einbruch in Büro 209	29
2.6 Seriendiebstähle im Kantinenverkauf	33
3. 168 Prüfungsfragen mit Antworten	36
3.1 Torkontroll- und Empfangsdienst	36
3.2 Posten- und Streifendienst	58
3.3 Verkehrsdienst	78
3.4 Ermittlungsdienst	94
3.5 Veranstaltungsdienste	112
3.6 Kritische Infrastruktur	114

Teil II

Gefahrenabwehr sowie Einsatz von Schutz- und Sicherheitstechnik

1. 3 Fallbeispiele mit Lösungsvorschlägen	119
1.1 Sicherungsplanung eines Elektroniklagers	119
1.2 Verkehrsbegehung	122
1.3 Vorbeugender Brandschutz	126
2. 133 Prüfungsfragen mit Antworten	130
2.1 Sicherungseinrichtungen	130
2.2 Funktionsweise und Anwendung von Funkgeräten	142
2.3 Zweck und Anwendung von verkehrstechnischen Geräten	158
2.4 Funktion und Anwendung von Feuerlöschgeräten	168
2.5 Sonstige technische Einrichtungen und Hilfsmittel	174
2.6 Besondere Sicherheitstechnik	184

Teil III

Sicherheits- und serviceorientiertes Verhalten und Handeln

21 Prüfungsfragen mit Antworten

1. Situationsbeurteilung und -bewältigung	190
1.1 Grundlagen menschlichen Verhaltens	190
1.1.1 Menschenkenntnis und Psychologie	190
1.1.2 Strukturebenen	192
1.1.3 Motive und Motivation	194
1.2 Wirkung der eigenen Person	198
1.2.1 Selbst- und Fremdbild	198
1.2.2 Erscheinungsbild, Auftreten und Selbstwertgefühl	200
1.3 Erfassen der Einwirkungsmöglichkeiten auf das Verhalten anderer und Ableiten geeigneter Verhaltensmuster	202
1.3.1 Situationsanalyse	202
1.3.2 Ursachen von Verhaltensfehlern (Vorurteile und selektive Wahrnehmung)	204
1.4 Anwenden von Techniken zur Konfliktvorbeugung und Deeskalation	208
1.4.1 Konflikte	208
1.4.2 Konfliktbeherrschung und Deeskalationstechniken	210
2. Kommunikation	212
2.1 Möglichkeiten der Kommunikation	212
2.2 Geeignete Kommunikationsformen und -mittel	216
2.3 Situationsbezogenes Kommunizieren	220
2.3.1 Kommunikatives Verhalten gegenüber Jugendlichen	220
2.3.2 Kommunikatives Verhalten gegenüber ausländischen Mitbürgern	220
2.3.3 Kommunikationsstrategien gegenüber Demonstranten	222
2.3.4 Kommunikatives Verhalten bei Panikgefahr	222
2.3.5 Maßnahmen der Panikprävention	226
Anhang	229
NATO-Buchstabialphabet	229
GHS-Symbole	230
Sprinkleranlagen – Glasampullen	230
Stichwortverzeichnis	231